

*Liebe Gemeindeglieder, herzlichen Dank an alle, die sich im vergangenen Jahr am freiwilligen Kirchgeld beteiligt haben oder die es bereits für das laufende Jahr 2023 gezahlt haben.*

*Jedes Jahr bildet das Kirchgeld eine wesentliche finanzielle Grundlage für die Arbeit unserer Kirchgemeinde*

*Mit dem Geld wurden kostenintensive Reparaturen an und in den Kirchen und Gemeindehäusern, Anschaffungen von Materialien für die Arbeit in den verschiedenen Altersgruppen, sowie besondere kirchenmusikalische Höhepunkte möglich.*

*Mit dem freiwilligen Kirchgeld unterstützen sie die Arbeit in unserer Kirchgemeinde ganz individuell, je nachdem wie viel Sie geben können und wollen.*

*Das von der Landeskirche empfohlene Richtmaß ist 3,50 Euro pro Monat (42 Euro im Jahr) für alle Gemeindeglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.*

*Für alle Gemeindegliedern ohne eigenes Einkommen (volljährige Schüler, Azubis, Studenten, Empfänger von Bürgergeld und Sozialhilfe) liegt es bei 1,25 Euro pro Monat (15 Euro im Jahr)(Siehe dazu auch: [www.kim-net.de](http://www.kim-net.de))*

*Letztlich bestimmen Sie, wie viel Sie geben. Wir freuen uns grundsätzlich über Ihre Beteiligung daran.*

*Das meiste Kirchgeld brauchen wir für baulichen Aufgaben zur Erhaltung unserer Kirchen und Gemeindehäuser. Noch völlig unabsehbar für uns sind gegenwärtig die finanziellen*

*Auswirkungen eines möglichen „Heizungsgesetzes“. Die Heizungsanlagen sind in allen Häusern mächtig in die Jahre gekommen und nahezu 90% der Fenster etwa im Gemeindehaus „Am Mittleren Rasen Nr.6“ müssen dringend überarbeitet werden, einzelne sogar komplett erneuert werden.*

*Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung.*

*Mit freundlichem Gruß*



*Tilman Krause  
Geschäftsführender Pfarrer*

